

## **Bürgerstiftung Plauen**

### **Tätigkeitsbericht des Vorstandes für das Jahr 2018**

- Herausragendes Ereignis des Berichtsjahres war die Organisation und Durchführung der Jahrestagung des AK Umwelt des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen am 11.10. und 12.10.2018 in Plauen. Dies war eine erstmals auch überregional beachtete, sehr gelungene Veranstaltung und trug erheblich zur Steigerung der Bekanntheit der Bürgerstiftung Plauen bei;
- Durch Pressekonferenzen, Internet-, Presse- und Rundfunkmitteilungen von vorgesehenen sowie von erfolgreich realisierten Projekten wurde die Öffentlichkeitsarbeit wie in den Vorjahren weitergeführt;
- Die unter dem Dach der Bürgerstiftung stattfindende Dampfmaschinenausstellung hat sich weiter etabliert und trägt mit steigenden Besucherzahlen positiv zum Image sowie zum Spendenaufkommen der Bürgerstiftung bei;
- Anhand der von Kathrin Schröter stets aktuell gehaltenen Stiftungshomepage können von Interessenten alle wesentlichen Informationen über die Arbeit, die Organisation und die Ziele der Bürgerstiftung Plauen unkompliziert gewonnen werden;
- Öffentlichkeitswirksame Auftritte bei Empfängen, Geburtstagen und Jubiläen sowie die aktive Mitgliedschaft und Mitarbeit im Bundesverband Deutscher Stiftungen (u. a. im Rahmen des Stiftungstages in Nürnberg) wurden ebenfalls zur Verbesserung des Bekanntheitsgrades der Bürgerstiftung genutzt;
- Im Jahr 2018 erfolgte darüber hinaus die Antragstellung zur Verleihung des Gütesiegels für Bürgerstiftungen an den Bundesverband Deutscher Stiftungen. Dieser Antrag konnte am 04.10.2018 positiv beschieden werden, die offizielle Verleihung des Gütesiegels wird am 04.05.2019 in Berlin erfolgen. Die Bürgerstiftung Plauen gehört damit zu den ca. 300 Stiftungen in Deutschland (davon 3 in Sachsen), die dieses Qualitätssiegel führen dürfen;
- Im Jahr 2018 wurden 11 Vorstandssitzungen ehrenamtlich durchgeführt und keinerlei finanzielle Mittel an die Vorstandsmitglieder (d.h. auch keine Sitzungsgelder, Fahrtkosten od. ä.) ausgereicht, die Aufwendungen für die Stiftungsverwaltung konnten im Jahr 2018 auf 499,80 € begrenzt werden. Spenden und Zustiftungen stehen damit weitgehend ungeschmälert für die Verwendung für Stiftungszwecke zur Verfügung;
- Das der Stiftung zur Verfügung stehende Kapital konnte mit 1.652.000 € in etwa konstant gehalten werden, obwohl im Jahr 2018 ca. 19.000 € für gemeinnützige Stiftungszwecke aufgewendet wurden und ca. 5.000 € für sonstige betriebliche Ausgaben getätigt werden mussten. Die Bürgerstiftung Plauen hat sich damit (nach Dresden) zur zweitkapitalkräftigsten Bürgerstiftung in Sachsen entwickelt;

- Für das Jahr 2018 wurden 30 Förderanträge gestellt. Mit allen Antragstellern, die formell richtige und inhaltlich akzeptable Anträge (d.h. entsprechend der Förderrichtlinien der Bürgerstiftung) gestellt hatten, erfolgten vom Vorstand zeitintensive Projektvorstellungsgespräche. Im Anschluss daran wurde die Projektauswahl sowie die Vorstellung und Abstimmung der Projekte mit dem Stiftungsrat vorgenommen. Am 17.06.2018 konnten die ausgewählten Antragsteller auf der Bühne des Plauener Altmarktes im Rahmen des Spitzenfestes symbolische Verrechnungsschecks i.H. von insgesamt ca. 24.000 € entgegennehmen. Mittlerweile sind fast alle dieser Projekte realisiert und ordnungsgemäß abgerechnet;
- Für das Jahr 2019 wurden 26 Projektanträge mit einem finanziellen Gesamtumfang von ca. 65.000 € gestellt. Die Prüfung und Auswahl der Projekte erfolgte analog der Verfahrensweise in den Vorjahren. Entsprechend des Wirtschaftsplanes stehen ca. 20.000 € für Projektförderungen im Jahr 2019 zur Verfügung;
- Durch ein erfolgreiches Finanzmanagement gelang es, trotz anhaltend extrem niedriger Zinsen, die Erträge aus Wertpapieren, Zinsen und Dividenden so zu gestalten, dass der Stiftungszweck erfüllt und das Stiftungsvermögen nominal erhalten werden konnte. Die zusätzliche Erwirtschaftung des Inflationsausgleiches war jedoch, auch aufgrund des gestiegenen Stiftungskapitals, nicht möglich;
- Die Einwerbung von Spenden und von Zustiftungen sowie die Gewinnung von Mitgliedern, die sich finanziell an der Stiftung beteiligen, muss deshalb im Jahr 2019 im Zentrum der Stiftungsarbeit stehen, um den nachhaltigen, inflationsbereinigten Wertehalt der Stiftung sicherstellen und trotzdem in angemessenem Umfang gemeinnützige Projekte in Plauen fördern zu können;
- Sämtliche behördlichen Anfragen wurden –unterstützt durch eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Wirtschafts- und Steuerberatungsgesellschaft E&P sowie dem Wirtschaftsprüfer -vollumfänglich und fristgemäß beantwortet. Die Gemeinnützigkeit der Bürgerstiftung Plauen, konnte vom Finanzamt, wie in den Vorjahren, beanstandungsfrei bestätigt werden.

Plauen, den 28.03.2019

Mit vogtländischem Gruß



Prof. Dr.-Ing. Bernd Märtner

